

30.03.2021

Liebe Eltern, liebe Sorgeberechtigten,

wir freuen uns sehr, Ihr Kind im Wochenwechsel wieder in der Schule unterrichten zu können. Unsere Schule ist nun endlich wieder mit mehr Leben gefüllt. Hier in Stichpunkten kurze wichtige Informationen noch vor den Ostertagen:

- Es gibt auch in diesem Jahr wieder **ab Ostersonntag ein Osterhasen-Suchspiel über die Homepage** der Schule. Wir würden uns freuen, wenn in diesem Jahr noch mehr SuS daran teilnehmen.
Ihr Kind bekommt über die Klassenlehrerinnen den **Antwortbogen** zugeschickt, auf dem **die Lösungen** eingetragen werden können. Dieser Lösungszettel kann nach Ostern in der Schule bei den Klassenlehrerinnen abgegeben werden.
- **Die Präsenzpflcht** ist weiterhin **bis zum 18.04.2021 ausgesetzt**. Sie entscheiden, ob Ihr Kind die Schule im Hybrid-Wechselmodell besuchen darf. Es besteht keine Schulpflicht.
- **Aufgrund der höher werdenden Infektionszahlen ist „Fußball spielen in den Pausen“ ab 06.04.21 bis mindestens zu den Maiferien, also zum 07.05.2021 vorerst nicht mehr erlaubt**. Bitte geben Sie Ihrem Kind keinen privaten Fußball mehr mit in die Schule. Unsere SuS schaffen es beim Fußballspielen nicht, die Abstände sicher einhalten zu können.
- Eine Einladung zu **einem digitalen Elternabend über ZOOM für Donnerstag, den 27.04.2021 um 19.00 Uhr** wird **allen Elternvertreterinnen und deren Vertretungen** über die Klassenlehrerinnen als Mail zugeschickt. Ich bitte um Verständnis, wenn die Teilnahme sich auf die Elternvertreter*innen und deren Vertretungen beschränkt. Sollten sie deshalb nicht teilnehmen können, senden Sie Ihre Anliegen rechtzeitig vorher an Ihre Klassenelternvertreter*innen.
- **Alle Schülerinnen und Schüler in Hamburg ab Klassenstufe 1 müssen weiterhin medizinische Masken tragen**. Grundsätzlich ist es laut Behörde Ihre Aufgabe Ihr Kind mit medizinischen Masken zu versorgen. In Ausnahmefällen haben wir einen kleinen Vorrat in der Schule, den wir an einzelne SuS herausgeben können. Bitte geben Sie Ihrem Kind auch immer noch eine Ersatzmaske mit.
- Falls Sie den **Nachweis für eine Masern-Schutzimpfung** oder einen Nachweis für eine **ausreichende Immunisierung** in der Schule noch nicht vorgelegt haben, holen Sie es dringend bis zum 30.04. im Schulbüro nach. Ab 31.07.2021 müssen wir alle Schülerinnen und Schüler mit einem fehlenden Nachweis schriftlich dem Gesundheitsamt melden.
- **Die Hamburger SuS können ab sofort 2 x in der Woche getestet werden**. Die Teilnahme ist weiterhin freiwillig, die Behörde bittet jedoch eindringlich darum, dass Sie als Eltern die Schnelltestung bei Ihrem Kind in der Schule durchführen lassen. Es dient der Sicherheit aller Personen in der Schule. Unten ist der Text von Senator Ties Rabe zu finden, in dem er auch Sie als Eltern bittet, die Testungen in der Schule zu unterstützen.

- Wir freuen uns **nach Ostern 2 neue Vertretungs-Kolleginnen** an unserer Schule begrüßen zu können, die bis zu den Sommerferien in den Klassen 2b und 3a eingesetzt sind. Es sind **Frau Behramaj und Frau Stenkamp. Sie werden sich in den jeweiligen Klassen auch noch selber vorstellen.**

Auszüge aus dem Schreiben vom 26.03.21 von Schulsenator Ties Rabe:

>> Die Schnelltests sind ein entscheidender Baustein, um mehr Sicherheit in die Schulen, in die Familien und damit das öffentliche Leben zu bringen. Die Nutzung der Schnelltests trägt dazu bei, Infektionen frühzeitig zu erkennen und Ausbruchsgeschehen effektiv zu unterbinden.

„Durch Selbst-Tests in der Schule machen wir den Schulbetrieb deutlich sicherer. Die Tests melden frühzeitig, ob jemand möglicher Weise mit Corona infiziert ist. Indem wir mögliche Infizierte erkennen, verhindern wir Übertragungen in der Schule. Führende Virologen sehen in einer Schnelltest-Strategie an den Schulen zugleich auch einen Beitrag, um die Pandemie insgesamt in den Griff zu bekommen und die Infektionszahlen insgesamt zu senken. Denn fast ein Sechstel der Bevölkerung besucht in der Regel die Schule. Durch Tests an den Schulen können wir deshalb frühzeitig viele Infektionsketten auch in anderen Lebenszusammenhängen wie zum Beispiel Freizeit und Familie unterbrechen.“

„Deshalb appelliere ich an alle Beschäftigten, Eltern und Schülerinnen und Schüler: Wer dazu beitragen möchte, dass die Schulen sicherer werden und weiterhin geöffnet bleiben, der sollte sich regelmäßig selbst testen. Wir setzen auf die Einsicht und Vernunft der Beteiligten. Wir werden aber nicht zögern, die Tests verpflichtend vorzuschreiben, wenn die Beteiligung hinter unseren Erwartungen zurückbleibt. Die rechtlichen Möglichkeiten werden zurzeit geprüft.“<<

Bisher laufen die Testungen in den Klassen sehr gut. Die SuS zeigen Interesse und sind sehr geschickt bei der Durchführung.

Sollten Sie weiterhin eine Testung Ihres Kindes in der Schule nicht wünschen, geben Sie eine **„kurze schriftliche Information mit Unterschrift“** an die Klassenlehrerinnen ab, falls nicht schon geschehen.

Wir wünschen Ihnen wunderbare Ostertage.



I. Methler
(Schulleitung)

C. Lorenz
(Stellvertr. Schulleitung)